

Wir gratulieren
herzlich zum Geburtstag ...

Die Geburtstage werden **nur in der**
gedruckten Ausgabe veröffentlicht.

Impressum Licher Gemeinde-INFO:

Herausgegeben von der Neuapostolischen Kirchengemeinde Lich,
Bahnhofstraße 32, 35423 Lich

Verantwortlich: Karl-Edmund Fischer (Gemeindevorsteher),
Am Geiersberg 34, 35423 Lich

Redaktion: Karsten Klebe

Fotos: Martina Fischer; Karsten Klebe; NAK

Kontakt: info@nak-lich.de

Dieser Gemeindebrief erscheint monatlich. Redaktionsschluss ist jeweils
der 27. jeden Monats. Gemeindeglieder können der Veröffentlichung
persönlicher Daten (wie Geburtstagen) jederzeit widersprechen.

**Neuapostolische
Kirche**



Sonntag
10⁰⁰

Mittwoch
20⁰⁰



08 | 2026



am 16. August

Eine etwas andere Stadtführung: Im Stollen unter Wetzlar ...

Am **Samstag, 04. Juli 2026** (einen Tag vor dem Gottesdienst für Entschlafene), stand ein besonderer Termin an: Im Rahmen eines gemeinsamen Ausflugs besuchten einige Geschwister unserer Gemeinde die Stollenanlagen in Wetzlar. Die Führung vermittelte uns eindrucksvoll einen Einblick in einen wenig bekannten, zugleich aber sehr bewegenden Teil der Wetzlarer Stadtgeschichte.



Während des Zweiten Weltkriegs war Wetzlar ein bedeutender Standort für die Herstellung kriegswichtiger Technik. Als die Luftangriffe zunahmen, wurden Teile der Produktion in unterirdische Stollenanlagen verlegt. Diese wurden von Kriegsgefangenen und einheimischen Bergleuten in die umliegenden Berge getrieben. Dort arbeiteten Optiker, Mechaniker und zahlreiche Zwangsarbeiter unter schwierigen Bedingungen weiter an der Rüstungsproduktion.

Rüstungsproduktion im Stollen

Gedenktafeln zur NS-Zeit in Wetzlar



Verlagerung der Arbeitsstätten, um sie vor Luftangriffen der Alliierten abzusichern

Im Juni 1943 erwirkte NS-Rüstungsminister Speer die Vollmachten von Hitler, die Produktion ziviler Güter zugunsten der Rüstungsproduktion einstellen zu können. Rüstungsrelevante Produktionsstätten waren so zu verlagern, dass sie vor den Fliegerangriffen der Alliierten geschützt wurden.

So musste z.B. die Fa. Leitz im Hausertor-Werk die Produktion der Leica einstellen und feintoptische Geräte für das Militär herstellen.

Als die Luftangriffe zunahmen, wurde der Hausertorstollen ausgebaut und die Produktion unter Tage verlagert. Für den Ausbau des Stollens und die Produktion im Stollen wurden Menschen aus den von Deutschland besetzten Ländern als Zwangsar-



Hausertorstollen: So sieht es aus, wenn die Stahltür am Felsen geöffnet ist. Die Touristinformation der Stadt Wetzlar bietet regelmäßig Führungen in den Stollenkomplex an.
Bild: Frank Himmsel <http://www.taschenlampenfotos.de/>

beiter*innen verpflichtet. Die Produktion erfolgte an sechs Tagen rund um die Uhr in 12-Stunden-Schichten.

Ein Teil der Stollen stand der Bevölkerung als Schutzbunker zur Verfügung.



www.wetzlar-erinnert.de

Die Stollen dienten jedoch nicht nur der Industrie. Auch viele Bürgerinnen und Bürger suchten hier während der Bombenangriffe Schutz. Beeindruckend war zu erfahren, dass die Anlagen so gut getarnt waren, dass sie von den amerikanischen Truppen erst beim Einmarsch in Wetzlar entdeckt wurden.

Die Führung machte deutlich, wie wichtig es ist, sich auch mit den dunklen Kapiteln unserer Geschichte auseinanderzusetzen. Sie regte zum Nachdenken an und erinnerte uns daran, wie wertvoll Frieden, Freiheit und Menschenwürde sind. Für unsere Gruppe war dieser Besuch eine bereichernde und eindrucksvolle Erfahrung, die noch lange nachwirken wird.

Gottesdienst mit Apostel Gerd Kisselbach in Lich

Am **Mittwoch, den 22. Juli 2026**, durften wir gemeinsam mit den Gemeinden Fernwald-Buseck und Pohlheim einen festlichen Gottesdienst mit Apostel Gerd Kisselbach in unserer Kirche in Lich erleben.

Seiner Predigt legte der Apostel das Bibelwort aus 1. Könige 19,7 zugrunde: **„Und der Engel des HERRN kam zum zweiten Mal wieder und rührte ihn an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir.“**



Anhand des Lebens des Propheten Elia zeigte Apostel Kisselbach auf, wie nah große Glaubenserlebnisse und tiefe Erschöpfung beieinanderliegen können. Nach dem beeindruckenden Gottesurteil auf dem Berg Karmel, bei dem Gott durch Feuer vom Himmel seine Macht offenbarte, floh Elia vor den Drohungen der Königin Isebel. Er war mit seinen Kräften am Ende und wünschte sich den Tod. Doch Gott ließ ihn nicht allein. Ein Engel berührte ihn zweimal, gab ihm Nahrung und neue Kraft. Gestärkt machte sich Elia auf den Weg zum Berg Horeb, wo er Gott begegnen durfte.

„Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir.“

Darin liegt auch für uns eine wertvolle Botschaft: Gott nimmt uns nicht jede Schwierigkeit ab, aber er schenkt uns die Kraft, unseren Weg weiterzugehen. Auch wir haben einen weiten Weg vor uns – unser Ziel ist die ewige Gemeinschaft mit Gott. Auf diesem Weg dürfen wir darauf vertrauen, dass der Herr uns begleitet, uns stärkt und immer wieder neue Kraft schenkt.

Bezirksevangelist Dirk Ehrenfried vertiefte diese Gedanken in seinem Predigtbeitrag und gab wertvolle Impulse für den Glaubensalltag.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls erlebte die Gemeinde einen weiteren besonderen Moment: Apostel Gerd Kisselbach ordinierte eine Diakonin für die Gemeinde Fernwald-Buseck. So endete ein festlicher und gesegneter Gottesdienst mit einem sichtbaren Zeichen der Fürsorge Gottes für seine Kirche.



Der Gottesdienst wurde durch den Licher Gemeindechor sowie ein kleines Musikensemble feierlich musikalisch umrahmt. Mit ihren Beiträgen schufen die Sängerinnen und Sänger sowie die Musikerinnen und Musiker eine würdige und festliche Atmosphäre, die die Gemeinschaft und den besonderen Charakter dieses Gottesdienstes unterstrich.

Kleiner Leseplan für die Bergpredigt

Unser Stammapostel Jean-Luc Schneider (jetzt im Ruhestand) hatte angeregt, mehr in der Bibel zu lesen. Dies möchten wir zum Anlass nehmen euch einzuladen, in diesem Monat gemeinsam die Bergpredigt zu lesen.

Für den 02.-18. August findet ihr hier für jeden Tag einen kurzen Abschnitt.



Bild von KI generiert

02.08.	Matthäus 5,1-12	Die Seligpreisungen
03.08.	Matthäus 5,13-16	Salz und Licht
04.08.	Matthäus 5,17-20	Jesu Stellung zum Gesetz
05.08.	Matthäus 5,21-26	Vom Töten
06.08.	Matthäus 5,27-32	Vom Ehebrechen
07.08.	Matthäus 5,33-37	Vom Schwören
08.08.	Matthäus 5,38-42	Vom Vergelten
09.08.	Matthäus 5,43-48	Von der Feindesliebe
10.08.	Matthäus 6,1-4	Vom Almosengeben
11.08.	Matthäus 6,5-15	Vom Beten. Das Vaterunser
12.08.	Matthäus 6,16-18	Vom Fasten
13.08.	Matthäus 6,19-34	Vom Schätzesammeln und Sorgen
14.08.	Matthäus 7,1-6	Vom Richten
15.08.	Matthäus 7,7-11	Von der Zuversicht beim Beten
16.08.	Matthäus 7,12-14	Die Goldene Regel. Von den zwei Wegen
17.08.	Matthäus 7,15-23	Warnung vor den falschen Propheten
18.08.	Matthäus 7,24-29	Vom Hausbau

Letzter Gottesdienst von Bez.-Ev. Dirk Ehrenfried in Lich



Am **Sonntag, den 12. Juli 2026** feierte Bezirksevangelist Dirk Ehrenfried seinen letzten Gottesdienst in unserer Gemeinde, bevor er im September 2026 in den Ruhestand tritt. Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf die vielen Jahre seines segensreichen Wirkens zurück. In seinen Predigten, seiner seelsorgerischen Begleitung und seinem liebevollen Umgang miteinander durften wir immer wieder Gottes Nähe und Fürsorge erfahren. Er hat die Gemeinde mitgeprägt und vielen Geschwistern wertvolle Impulse für ihren Glaubensweg geschenkt.

Im Anschluss an den Gottesdienst bedankte sich unser Gemeindevorsteher im Namen der Gemeinde mit einem Präsent, gefüllt mit Spezialitäten der Licher Brauerei. Es war ein kleines Zeichen der Wertschätzung für einen großen und treuen Dienst.

	Datum	Tag	Uhrzeit	Anlass	Ort	Bibelwort
	1.	Sa				
	2.	So	10:00	Gottesdienst mit Ev. Heiko Kriewald (Vorsteher Gem. Gl-Süd); Gemeindegottesdienst	Lich	Hab 2,20
			anschl.	Gemeinde-Café	Lich	
				Heute beginnt der Leseplan für die Bergpredigt (siehe S. 6)		
	3.	Mo		KEINE Chorprobe		
	4.	Di				
	5.	Mi	20:00	Gottesdienst (mit Bibellesung)	Lich	Ps 95,6
	6.	Do				
	7.	Fr				
	8.	Sa				
	9.	So	10:00	Gottesdienst	Lich	2Kor 5,20
K			ab 10:00	Kinder-Sonntag (siehe S. 10)	Pohlheim	
			15:00	Boule-Nachmittag (siehe S. 10)	Langsdorf	
M	10.	Mo	20:00	Probe Gemeindechor	Lich	
	11.	Di				
	12.	Mi	20:00	Gottesdienst	Lich	Eph 5,20
	13.	Do				
	14.	Fr	17:00	YOGA 	Lich	
	15.	Sa				
	16.	So	10:00	Gottesdienst mit St.-Ap. Helge Mutschler (IPTV-Übertragung aus Hanau)	Lich	offen
M	17.	Mo	20:00	Probe Gemeindechor	Lich	
	18.	Di				
	19.	Mi	20:00	Gottesdienst mit Hirte Matthias Rauch	Lich	2Mo 3,11.12a
S	20.	Do	15:00	Vortrag über NAK karikativ (siehe S. 10)	Wetzlar	
S			16:00	Probe Seniorenchor (mit anschließendem Kaffeetrinken)	Wetzlar	
M	21.	Fr	19:00	Probe Kammerchor	Marburg	
			19:00	Mädels-Abend 	Lich	
M	22.	Sa	10:00	Probe Kammer-Orchester	Gl-Süd	
	23.	So	10:00	Gottesdienst mit Hirte Matthias Rauch (Goldene Hochzeit Christa u. Bez.-Ev. i.R. Bernd Gruber)	Gl-Süd	2Mo 20,12a
M	24.	Mo	20:00	Probe Gemeindechor	Lich	
	25.	Di				
	26.	Mi	20:00	Gottesdienst	Lich	Lk 17,5,6
	27.	Do				
	28.	Fr				
	29.	Sa				
	30.	So	10:00	Gottesdienst mit Bez.-Ält. Reiner Imhof (siehe S. 15)	Lich	2Mo 20,13
K			parallel	Vor-/Sonntagsschule	Lich	
			anschl.	Gemeindefest 2026 an unserer Kirche 	Lich	
M	31.	Mo	20:00	Probe Gemeindechor	Lich	

VORSCHAU MONAT SEPTEMBER 2026

J	4.	Fr		Jugendtagswochenende bis So 06.09.	Frankfurt	
J	6.	So	10:00	Jugendgottesdienst mit Bez.-Ap. Stefan Pöschel	Frankfurt	
	27.	So	10:00	Gottesdienst mit Ap. Gerd Kisselbach	Gl-Süd	

Kurzfristige Änderungen sind möglich, daher bitte auf Bekanntgaben achten.

Weitere Termine

- unbedingt vormerken!

Am **Sonntag, den 9. August 2026** findet in Pohlheim ein **Kindersonntag** zum Schulbeginn statt. 10:00 Uhr: musikalische Vorbereitung; 10:30 Uhr: Gottesdienst; ab ca. 11:30 Uhr: gemeinsames Mittagessen. *(Die Eltern werden separat informiert).*

Boule-Nachmittag – neuer Anlauf! Nachdem unser erster Termin leider ausfallen musste, möchten wir nun gemeinsam einen neuen Anlauf wagen und laden herzlich zu einem gemütlichen Boule-Nachmittag ein: **Sonntag, 9. August** um 15.00 Uhr, Treffpunkt ist am Gemeindehaus in Langsdorf.

Nach einer hoffentlich spannenden Partie lassen wir den Nachmittag bei Geli u. Gerhard im Garten gemütlich ausklingen. Falls das Wetter wider Erwarten erneut nicht mitspielt – ob zu heiß, zu kalt oder zu regnerisch – findet stattdessen ab 15.00 Uhr ein geselliger Spielenachmittag statt. So können wir den gemeinsamen Nachmittag auf jeden Fall genießen.

Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens drei Tage vorher bei Angelika Putzek oder Tom Becker.

Am **Freitag, den 14. August 2026** um 17:00 Uhr findet die nächste **YOGA-Stunde** in unserer Gemeinde statt.

Gottesdienst mit unserem Stammapostel Helge Mutschler am **Sonntag, 16. August 2026** 10.00 Uhr. Der Gottesdienst aus Hanau wird per IPTV in die Gemeinde Lich übertragen.

Am **Donnerstag, den 20. August 2026** um 15:00 Uhr findet in unserer Kirche Wetzlar (Neustadt 53) ein Vortrag über die Aktivitäten und Tätigkeiten von **NAK karikativ** statt.

Dazu sind Geschwister aller Altersgruppen herzlich eingeladen.

Dies und das ...

- sei dabei!

Es ist wieder soweit: Wer von Euch (14-99 Jahre) Zeit und Lust hat, ist am **Freitag, den 21. August 2026** ab 19:00 Uhr herzlich zu einem gemütlichen **Mädels-Abend** im Nebenraum unserer Kirche eingeladen. Bei einem Gläschen Sekt und etwas zu knabbern können wir einfach mal gemütlich ein Schwätzchen halten. Für diejenigen, die dazu Lust haben, stehen außerdem Tische zum Kleider- und Büchertausch bereit. Wer also Bücher oder Kleider tauschen möchte, kann gerne welche mitbringen.

Am **Sonntag, 23. August 2026**, ist unsere Gemeinde herzlich zum **Bezirksgottesdienst** nach Gießen-Süd eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr und wird von unserem Bezirksvorsteher, Hirte Matthias Rauch, gehalten. In diesem festlichen Gottesdienst dürfen wir zudem ein besonderes Jubiläum miterleben: Bezirksevangelist i. R. Bernd Gruber und seine Frau Christa empfangen anlässlich ihrer goldenen Hochzeit den Segen Gottes. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Gottesdienst und laden alle herzlich zur Teilnahme ein.

Am **Sonntag, den 30. August 2026** um 10.00 Uhr feiern wir in Lich den Gottesdienst mit den Geschwistern aus der Gemeinde Fernwald-Buseck. Anschließend findet auf dem Kirchengrundstück unser **Gemeindefest** zusammen mit beiden Gemeinden statt.



Die Organisation hat Priester Tom Becker. Er benötigt viele helfende Hände und wird auf Euch zukommen. Gerne dürft Ihr ihm auch noch eure Ideen mitteilen.

Herzlich willkommen in der Gemeinde Lich!

Wir freuen uns, unseren Glaubensbruder Sven Ladentin herzlich in der Gemeinde Lich begrüßen zu dürfen. Er ist von der Gemeinde Friedberg zu uns gezogen und gehört nun zu unserer Gemeindefamilie.



Lieber Sven, wir wünschen dir, dass du dich bei uns schnell heimisch fühlst, viele schöne Begegnungen erlebst und Gottes Segen und Nähe in unserer Gemeinschaft erfahren darfst.

Herzlich willkommen

– wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit dir!

In Memoriam: Drei Konzerte des Kammerchors und -orchesters



Im Juli 2024 mussten wir Abschied nehmen von unserem Dirigenten und Freund Tobias „Tobi“ Nering. Unser Chor und Orchester verlor nicht nur seinen musikalischen Leiter, sondern einen Menschen, der uns mit seiner Leidenschaft, seiner Herzlichkeit und seiner Begeisterung für die Musik geprägt hat.

Nun ist der Zeitpunkt gekommen, das musikalische Vermächtnis Tobis mit drei besonderen „In Memoriam-Konzerten“ zu würdigen. Aufgeführt wird das Konzertprogramm, das er mit großer Hingabe konzipiert und mit Chor und Orchester bereits in weiten Teilen liebevoll erarbeitet hatte.

Samstag, 31. Oktober 2026, 18:00 Uhr, NAK Wetzlar

Sonntag, 1. November 2026, 18:00 Uhr, Gießen (Ort folgt)

Samstag, 7. November 2026, 18:00 Uhr, Fritzlarer Dom St. Peter

Diese Konzerte sind mehr als eine Aufführung - sie sind Ausdruck unserer Dankbarkeit, unserer Verbundenheit und unserer Erinnerung an einen außergewöhnlichen Musiker und Menschen. Gemeinsam möchten wir sein Werk erklingen lassen und sein Andenken in der Sprache der Musik lebendig halten.

Wir laden herzlich ein, diese besonderen Momente mit uns zu teilen und die Musik zu erleben, die Tobi so am Herzen lag.

Happy Birthday

und die zweite Strophe ...

„Happy Birthday“ gehört in unserer Gemeinde mittlerweile einfach dazu. Den ersten Vers singen wir alle voller Überzeugung – beim zweiten werden die Stimmen hier und da schon etwas leiser und die Blicke suchend.

Damit künftig alle wieder textsicher mitsingen können, findet ihr hier den Liedtext der zweiten Strophe, die deutsche Übersetzung und einen kurzen Hinweis zur Entstehung.

**„Till the Lord comes again,
till the Lord comes again,
God bless you and keep you,
till the Lord comes again.“**

Bis der Herr wiederkommt,
bis der Herr wiederkommt,
Gott segne und behüte dich,
bis der Herr wiederkommt.

Hierin wird insbesondere der Wunsch nach Gottes Segen und Schutz mit der Hoffnung auf das Kommen Christi verknüpft. Der genaue Ursprung und der Dichter sind bisweilen unbekannt. Die "Zweite Strophe" scheint jedoch seinen Ursprung in den neuapostolischen Gemeinden in der Kapregion Südafrikas zu haben und fand von dort in den 1990er Jahren weltweite Verbreitung.

Ein paar Fragen an den Bezirksältesten Reiner Imhof



Am **Sonntag, den 30. August**, feiert der Bezirksälteste Reiner Imhof (seit 2013 Bezirksvorsteher des Bezirks Hersfeld-Lauterbach) den Gottesdienst mit uns in der Gemeinde.

Damit ihr euch schon im Vorfeld „ein kleines Bild“ von ihm machen könnt, stellen wir ihn heute in einem kurzen Interview vor.

- Wer ist Dein Vorbild?

Jesus Christus

- Welcher Bibelvers begleitet Dich schon lange?

Matthäus 6,33: „Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.“

- Was machst Du beruflich?

Ich bin seit gut 5 Jahren pensionierter Postbeamter

- Welche Hobbys hast Du?

Tüfteln in Haus und Hof sowie an Autos, Fahrradfahren

Fünf schnelle Fragen:

1. Kaffee oder Tee? *Tee*
2. Berge oder Meer? *Berge*
3. Frühaufsteher oder Langschläfer? *Langschläfer*
4. Sommer oder Winter? *weder noch: Frühling*
5. Süß oder herzhaft? *herzhaft*